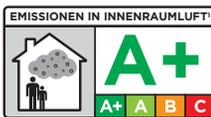


CERMIFLEX XTREM

HOCHLEISTUNGS-FLEXKLEBER - SEHR HOCH VERFORMBARKEIT



 Grau

BESCHREIBUNG

Zum Verlegen von sehr großformatigen & dünnenschichtigen Keramikplatten von mehr als 100 x 100 cm. Für Böden und Wänden im Innen- und Aussenbereich. Verlegen im Dünnbettverfahren unabhängig vom Format.

VORTEILE

- Für alle Arten von Keramikbelägen und Ähnlichem
- Für viele technische Untergründe, sowohl im Neubau wie in Renovationen
- Direktes Verlegen auf Holzböden
- Zum Verlegen auf Zementestrichen nach sehr kurzer Abtrocknungszeit
- Sehr hoch verformbar
- Geringer Verbrauch: 2,5 bis 4,5 kg/m² je nach Format und Zahnung
- Verlängerte kleboffene Zeit
- Einheitliches Mischverhältnis für Böden und Wände
- Dünnbettverfahren für Böden und Wände

ANWENDUNGSBEREICH

VERWENDUNG

- Für Verlegung von Keramik und Naturstein.

NEUBAU

WÄNDE INNEN

- Beton
- Zementputz
- Grundputz
- Gipskartonplatten (wasserabweisend oder nicht)
- Ziegelwände
- Porenbetonsteine

BODEN INNEN

- Platten
- Beton, Zement- und Anhydrit Estriche
- Bodenheizungen (inkl. elektrisch geheizt)
- Bei Zementestrichen mit oder ohne Bodenheizungen, kann bereits 7 Tage nach Ausführung des Estrichs und Entfernung einer eventuellen Sinterschicht mit CERMIFLEX XTREM verlegt werden. Die Bodenheizung jedoch erst 7 Tage nach dem Verfugen in Betrieb nehmen.

WEITERE ANWENDUNGEN INNEN

- Verkleben von Bauplatten (CERMIPLAK).
- Abdichtung: CERMICRYL, PPE-MEMBRANE, CERMIMPER oder CERMIPROOF ST.
- Abgesandete Abdichtungen.
- Leichtbeton und Estriche.
- Trockenestrich.
- Anhydrestrich Untergrund mit Grundierung CERMIFILM oder CERMIGRUND auftragen.
- Holzboden mit Fliesenbelag (erklärt unter RENOVIERUNG).

WÄNDE AUSSEN

- Beton
- Zementputz, Sackelputz
- Fassadensysteme

BODEN AUSSEN

- Beton
- Abdichtung: CERMIMPER oder CERMIPROOF ST
- Abgesandete Abdichtung

SCHWIMMBÄDER, BECKEN, BRUNNEN

- Abdichtung: CERMIPROOF ST.

RENOVIERUNG (INNEN)

Anwendung **ohne Grundierung**

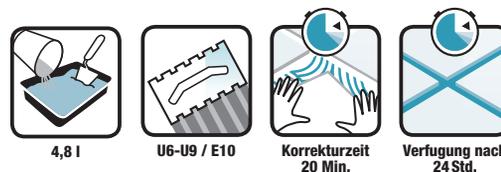
- Auf altem Keramischem Belag (Boden & Wand).
 - Alte halbflexible Kunststoffplatten (angeschliffen).
- Anwendung **mit Grundierung** CERMIGRUND, oder CERMIPRIM RAPID
- Alte Spuren von bituminösen Klebstoffen, Neoprenen oder Acrylklebstoffen.
 - Alte Farbanstrichen auf Beton und Zement.
 - Ungesandeter Asphaltestrich mit Fliesen $O \leq 3'600 \text{ cm}^2$.
 - Holzböden mit Fliesen $100 \leq O \leq 2'200 \text{ cm}^2$
- In „trockenen« Räumen mit Grundierung.
– In „nassen« Räumen mit der Abdichtung.

ZUGEORDNETE BELÄGE:

- Steinzeug, Spaltplatten, glasiertes und unglasiertes Feinsteinzeug.
- Tonplatten im Innenbereich.
- Natursteine, Marmor (einschließlich Porosität $\leq 2\%$), Granit, Lava.
- Sonstiges: Mosaikfliesen, Glasmosaik, Steingut.
- Zementgebundene Kunsteine.
- An der Wand ist die Verlegung auf 40 kg/m² begrenzt.

VERARBEITUNG

Hinweis: Nachfolgend finden Sie eine typische Verarbeitungsbeschreibung. Bei anderen Baustellenbedingungen wenden Sie sich an unseren technischen Dienst.



VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss gesund, sauber, widerstandsfähig, staubfrei sein, sowie entfettet und angeschliffen, ohne aufsteigende Feuchtigkeit, Ebenheit:

- $\leq 3 \text{ mm}$ unter einer Messlatte von 2 m bei Größen $O \leq 3600 \text{ cm}^2$
- $\leq 2 \text{ mm}$ unter einer Messlatte von 2 m bei Größen $O \leq 3600 \text{ cm}^2$ oder länglich

Bei Formaten über 10'000 cm², poröse Untergründe mit CERMIFILM oder CERMIGRUND grundieren:

- Auf Wänden: Gipskartonplatten, Porenbeton, Zwischenwände aus Tonplatten Backsteinen
- Auf Böden: Zement- und Anhydrit Estriche (mit Restfeuchtigkeit von $< 0,5\%$)

NB: Die Grundierung von porösen Untergründen verlängert die kleboffene Zeit.

QR-Code scannen und Sie finden alle zusätzlichen Informationen auf die Internetseite des Produkts



PRODUKT VORBEREITUNG

Die zu klebenden Platten falls nötig zuerst zuschneiden. Anschliessend den Klebemörtel anmischen. Mischverhältnisse 32%, das heisst 4,8 ± 0,15 Liter Wasser für 15 kg Pulver. Solange mischen bis eine homogene und klumpen freie Masse entsteht: zuerst nur mit 80-85% des Wassers, anschliessend mit den restlichen 15-20% zur gewünschten Konsistenz weitermischen. 5 Minuten ruhen lassen und danach nochmals aufrühren.

ANWENDUNG

CERMIFLEX XTREM in einer regelmässigen Schicht auf den Untergrund auftragen. Die Schichtstärke mit einer geeigneten Zahnspachtel aufkäm- men. Innerhalb der klebeoffenen Zeit die Platten so in den Klebemörtel eindrücken, dass die Rillen verschwinden und eine gute Benetzung des Klebemörtels auf der Plattenrückseite gewährleistet ist. Technisch nötige Fugen einhalten (normengemäss): Dilatationfugen, Be- wegungsfugen, Schwindfugen, Randfugen und keine Randverbindung.

ENDBEARBEITUNG

Verfugung 24 bis 48 Stunden nach der Verlegung.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

- Standzeit vor dem Auftragen: 5 Min.
 - Praktische Verarbeitungszeit: 2 Std.
 - Klebeoffene Zeit: 30 Min.
 - Korrekturzeit: 20 Min.
 - Verfugung nach: 24 Std.
 - Belastbar nach: 48 Std.
 - Verarbeitungstemperatur zwischen +5 und +35°C
- Im Labor ermittelte Werte bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit gemäß Norm Diese Zeiten sind bei hohen Temperaturen kürzer und bei niedrigen Temperaturen länger.*

REINIGUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie die Werkzeuge nach Gebrauch vor dem Aushärten des Klebstoffs

ANMERKUNGEN

Nicht auf einen gefrorenen, auftauenden oder heissen Untergrund auftragen. Bei heissem Wetter den Untergrund vorgängig anfeuchten und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Bodenheizungen: 48 Stunden vor dem Verlegen ausschalten und 48 Stunden nach dem Verfugen wieder einschalten.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

ERSCHEINUNG – ZUSAMMENSETZUNG

Hydraulische Bindemittel, mineralische Zuschläge, Kunstharz, spezifische Zusatzstoffe.

CE-KENNZEICHEN

	<p>CERMIFLEX XTREM Anmeldungsnummer der Leistungen MC/21.1/V1.07.2018</p>
	<p>CERMIX - Rue de la Belle Croix - 62240 DESVRES</p>
<p>EN 12004 : 2007 + A1 : 2012 Stark verformbarer Klebemörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit für Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich</p>	
Brandverhalten	Klasse E
Freisetzung gefährlicher Stoffe	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Haftfestigkeit	
Anfangshaftung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftbarkeit für	
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tauwechsellagerung	≥ 1,0 N/mm ²

Dieses technische Dokument kann jederzeit aktualisiert werden; der Anwender ist verantwortlich, sich systematisch zu vergewissern, dass keine neuere Version auf unserer Homepage www.cermix.ch verfügbar ist. Es ist in der Verantwortung des Anwenders, die Verträglichkeit der auf seiner Baustelle verwendeten Produkte zu kontrollieren. Es können vorgängig Tests zur Bestätigung des guten Verhaltens der Produkte vorgenommen werden. Unser technischer Support steht Ihnen unter + 41 22 354 20 60 zur Verfügung. Die erteilten Auskünfte entheben das Verlegeunternehmen keinesfalls seiner Verantwortung.

VERBRAUCH

Verbrauchstabelle Pulver in kg/m² (mit Benutzung einer Zahntraufel), je nach Fliesenfläche

Oberflächen (cm ²)	≤ 50	50 < O ≤ 300	300 < O ≤ 1200	1200 < O ≤ 2200	2200 < O ≤ 3600	3600 < O ≤ 10'000 ⁽³⁾	O > 10'000 ⁽³⁾
WAND INNEN	1,5 (U3)	2,5 (U6)	4 (U9)	4 (U9)	4 (U9)	4 (U9)	4,5 (8x10x20) ⁽⁴⁾
BODEN INNEN	1,5 (U3)	2,5 (U6)	4 (U9)	4 (8x10x20)	4,5 (8x10x20)	4,5 (8x10x20)	4,5 (8x10x20)
WAND AUSSEN	2 (U6)	3 (U6) ⁽⁵⁾	4,5 (U9)	4,5 (U9) ⁽²⁾	4,5 (U9) ⁽²⁾	4,5 (U9) ⁽²⁾⁽⁴⁾	
BODEN AUSSEN⁽¹⁾	1,5 (U3)	3 (U6)	4,5 (U9)	4,5 (8x10x20)	4,5 (8x10x20)	5,5 (8x10x20)	

-  Mittelbettverfahren
-  Verwendung nicht angegeben

* Diese Werte berücksichtigen nicht den Zustand des Untergrundes oder der Rückseite der Fliesen. Durch Unebenheiten kann sich der Verbrauch des Klebers erhöhen.

- (1) Im Aussenbereich Mondesgefälle ≥ 2,0 cm / m
- (2) Bei porösen Steinen > 2% und 6 Meter hoch auf 3600 cm² beschränken. Bei porösen Steinen ≤ 2% auf 2200 cm² beschränken. Vorderseite: Höhe der Struktur auf 28 m für O ≤ 2200 cm² begrenzt und 6 m für O ≤ 3600 cm²
- (3) Zusätzliche Anforderungen:
Fliesen mit einer maximalen Länge von 300 cm, einer Krümmung und einer Wand von maximal 1 mm Betonstützen und einem Ebenheitsstrich von maximal 3 mm auf 2 m.
- (4) Bis zu 3 m hoch. Grundieren Sie bei Innenwänden die porösen Träger
- (5) Mit Doppelklebung ausser bei Mosaikglaspaste und Mosaikfliesen (O ≤ 120 cm²) und Terrakottaplatte (O ≤ 231 cm²).
- (6) Prüfen Sie mit der Calciumcarbid-Methode, dass die Restfeuchte 0,5% bei Anhydritestrichen nicht überschreitet.

REFERENZDOKUMENTE

Entspricht der Norm EN 12004.

VERPACKUNGSEINHEIT

Sack zu 15 kg, 42 Säcke pro Palette.

LAGERUNG & AUFBEWAHRUNG

2 Jahre in der ungeöffneten Verpackung und vor Feuchtigkeit geschützt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- EMISSIONEN IN DIE INNENRAUMLUFT⁽¹⁾: Angaben zum Emissionsniveau flüchtiger Substanzen in die Innenraumluft, die beim Einatmen giftig sein können, auf einer Skala von A+ (sehr geringe Emissionen) bis C (hohe Emissionen).
- Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt auf der Website www.cermix.ch oder auf Anfrage bei CERMIX Schweiz.
- Immer persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden Richtlinien und Gesetzen tragen.
- Inhalt / Eimer lokal / regional / national / international vorschriftsmässig entsorgen.